
535. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 535, Punkt 5 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 632/Rev.1*
**ZEITPLAN UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN DES
ZWÖLFTEN TREFFENS DES MINISTERRATS DER OSZE****(Sofia, 6. und 7. Dezember 2004)****I. Zeitplan****Montag, 6. Dezember 2004**

- 9.30 Uhr Offizielle Eröffnung (Nationaler Kulturpalast (NPC))
 Ansprache eines Vertreters des Gastlandes
 Ansprache des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE
 Erste Plenarsitzung
- 12.45 Uhr Gruppenfoto
- 13.00 Uhr Arbeitsessen für die Außenminister/Delegationsleiter (Sky Plaza Restaurant – NPC)
- 13.00 Uhr Mittagessen für die Delegationsmitglieder (Forum Restaurant – NPC)
- 15.00 Uhr Zweite Plenarsitzung
- 18.00 Uhr Ende der Sitzung
- 20.30 Uhr Offizielles Abendessen für die Außenminister/Delegationsleiter (Hotel Kempinsky-Zografski)
 Separates Abendessen für die anderen Delegationsmitglieder (Bulgarisches Historisches Museum, Boyana)

* Enthält eine Änderung zu Absatz 4 des Beschlusses.

Dienstag, 7. Dezember 2004

9.30 Uhr Dritte Plenarsitzung

Verabschiedung der Ministerratsdokumente

Offizieller Abschluss des Zwölften Treffens des Ministerrats der OSZE

13.30 Uhr Pressekonferenz der Minister der OSZE-Troika

II. Organisatorische Modalitäten

1. Das Zwölfte Treffen des Ministerrats der OSZE wird im Einklang mit den entsprechenden Beschlüssen der Gipfeltreffen von Helsinki 1992, Budapest 1994, Lissabon 1996 und Istanbul 1999 abgehalten. Die Eröffnungs- und die Schlussitzung steht nichtstaatlichen Organisationen, den Medien und der Öffentlichkeit offen.

Alle anderen Sitzungen mit Ausnahme derjenigen, die sich mit Tagesordnungspunkten befassen, die der Erörterung und möglichen Beschlussfassung bedürfen, werden in allen sechs OSZE-Sprachen über die interne TV-Anlage direkt in das Medienzentrum und das NRO-Zentrum übertragen.

Jeder Delegation eines Teilnehmerstaats stehen insgesamt acht Sitzplätze zur Verfügung – davon einer am Tisch, vier dahinter und drei im Auditorium. Die Europäische Union (EU) erhält einen zusätzlichen Sitzplatz neben dem Teilnehmerstaat, der die EU-Präsidentschaft innehat.

Für die eingeladenen Organisationen, Institutionen und Länder werden Sitzplätze reserviert.

2. Bei dem Treffen führt der Amtierende Vorsitzende den Vorsitz. Damit die gesamte Tagesordnung abgehandelt werden kann, sollte keine Erklärung länger als fünf Minuten dauern. Die Reihenfolge der Erklärungen der Vertreter jener Teilnehmerstaaten, die dem Amtierenden Vorsitzenden zuvor bekannt gegeben haben, dass sie eine Erklärung abgeben werden, wird durch das Los ermittelt.

3. Der Präsident der Parlamentarischen Versammlung der OSZE wird eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und das Wort an die Teilnehmer zu richten.

4. Afghanistan, Japan, die Mongolei, die Republik Korea und Thailand (Kooperationspartner) werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und Beiträge zu leisten.

5. Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Marokko und Tunesien (Kooperationspartner im Mittelmeerraum) werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und Beiträge zu leisten.

6. Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und Beiträge zu leisten:

Vereinte Nationen, Europarat, Nordatlantikvertrags-Organisation und der Stabilitätspakt für Südosteuropa

Die folgenden internationalen Organisationen, Institutionen und Initiativen werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und auf Wunsch schriftliche Beiträge zu leisten:

Adriatisch-ionische Initiative, Afrikanische Union, Arabische Liga, Asiatische Entwicklungsbank, Vereinigung Südostasiatischer Staaten (ASEAN), ASEAN-Regionalforum, Rat für den europäisch-arktischen Bereich der Barentssee, Zentralasiatische Kooperationsorganisation, Zentraleuropäische Initiative, Organisation des Vertrags für kollektive Sicherheit, Gemeinschaft unabhängiger Staaten, Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Ostseerat, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Euro-Asiatische Wirtschaftsgemeinschaft, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Europäische Investitionsbank, Europol, Arbeitsgruppe „Finanzielle Maßnahmen gegen die Geldwäsche“, GUUAM, Internationale Atomenergie-Organisation, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Strafgerichtshof, Internationale kriminalpolizeiliche Organisation, Internationaler Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien, Internationale Arbeitsorganisation, Internationaler Währungsfonds, Internationale Organisation für Migration, Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Amt des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Organisation Internationale de la Francophonie, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation der islamischen Konferenz, Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit, Südosteuropäischer Kooperationsprozess, Südosteuropäische Kooperationsinitiative, Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau (UNIFEM), Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung, Weltbank.

7. Tagungsort ist der Nationale Kulturpalast in Sofia.

Aktivitäten am Rande des Ministerratstreffens

Am 5. Dezember 2004, dem Tag vor dem Zwölften Treffen des OSZE-Ministerrats, treten die Minister der OSZE-Troika und die Außenminister der Kooperationspartner um 15.30 Uhr zu einer Sitzung zusammen, gefolgt von einer Sitzung der Minister der OSZE-Troika und der Außenminister der Kooperationspartner im Mittelmeerraum um 16.30 Uhr.

Die für das Zwölfte Ministerratstreffen vorgesehenen organisatorischen Modalitäten gelten nicht für diese Nebenveranstaltungen.